

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/9791/1292804/prix-galien-international-2008-an-impfstoff-gardasil-verliehen> abgerufen werden.



Prix Galien International 2008 an Impfstoff Gardasil® verliehen

31.10.2008 - 13:11 Uhr, Medical Relations GmbH

Berlin (ots) - Große Ehre für eine große Innovation: Der zehnte Prix Galien International geht an den Impfstoff Gardasil® von Sanofi Pasteur MSD. Die weltweit höchste unabhängige Auszeichnung für ein Arzneimittel, die auch als "Nobelpreis der Pharmazie" gilt, wurde am Abend des 30. Oktober im Rahmen eines großen Festaktes im Berliner Hotel Adlon verliehen. Überreicht wurde der Preis in Form einer Medaille und einer Urkunde von Prof. Dr. Erland Erdmann. Der Direktor des Herzzentrums Köln ist Präsident der Jury des Prix Galien International 2008. Die internationale Jury begründete ihre Entscheidung mit der herausragenden Rolle, die das Präparat für den pharmakologischen Fortschritt spielt.

Der prämierte Impfstoff Gardasil® ist der erste Impfstoff gegen Gebärmutterhalskrebs. Er richtet sich gegen humane Papillomviren (HPV), die nicht nur Krebs am Gebärmutterhals, sondern auch an Vulva und Vagina sowie Genitalwarzen auslösen können. Es handelt sich um einen rekombinanten Impfstoff mit virusähnlichen Teilchen ohne virale DNA. Der Vierfach-Impfstoff ist über einen Zeitraum von zehn Jahren in klinischen Studien mit insgesamt mehr als 25.000 Frauen aus mehr als 30 Ländern geprüft worden.

Unter der Regie der ÄRZTE ZEITUNG fand die internationale Preisverleihung nach 1994 erst zum zweiten Mal in Deutschland statt. Prof. Axel Karenberg, Professor für Geschichte der Medizin an der Universität zu Köln, hielt die Festrede. Dr. Annette Schavan, Bundesministerin für Bildung und Forschung, hatte die Schirmherrschaft übernommen.

1970 erstmals in Frankreich im nationalen Kontext vergeben, wurde der Prix Galien nach und nach von anderen europäischen Ländern übernommen, 1985 auch von Deutschland (Galenus von Pergamon Preis). Seit 1990 können sich die Gewinner der nationalen Auszeichnung um den Prix Galien International bewerben.

Nähere Informationen unter www.prixgalien.de oder sprechen Sie uns an.

Pressekontakt:

Ansprechpartner:
Renate Röhrs
ÄRZTE ZEITUNG
Tel.: 06102/506-120
E-Mail: renate.roehrs@aerztezeitung.de

Journalistenservice:
Petra Sittauer
medical relations GmbH
Tel.: 02173/9769-25
E-Mail: petra.sittauer@medical-relations.de

Originaltext:	Medical Relations GmbH
Pressemappe:	http://www.presseportal.de/pm/9791/medical-relations-gmbh
Pressemappe als RSS:	http://presseportal.de/rss/pm_9791.rss2